

# Hinweise zur Literatur- und Bildrecherche

## im Fach Klassische Archäologie

### GRUNDLEGENDES

**Ziel** jeder seriösen Recherche ist **Vollständigkeit**. Das Ideal dabei ist: Möglichst alles zu kennen, was zu einem Thema X an Literatur und Bildern veröffentlicht worden ist. Die praktische Durchführung muss sich zwangsläufig nach dem – stets begrenzten – Zeitbudget richten. Man kann zwar nicht *alles* lesen, doch sollte das Zeitbudget so groß sein, dass man in der Lage ist, einen guten Überblick über alle Aspekte der *Forschungsdiskussion* zu Thema X zu erlangen, um diese, je nach Studienfortschritt, zusammenhängend und kritisch darzustellen. Ferner sollte man in der Lage sein, hochwertige Abbildungen zu allen in Referat/Hausarbeit behandelten Aspekten beizubringen, um das Gesagte auf diese Weise gut vermitteln zu können.

Die Recherchemöglichkeiten sind fast so unendlich wie die Literatur selbst. Hier können nur einige erste Schritte als Hilfe zur Selbsthilfe erläutert werden. Für detaillierte Informationen sei empfohlen M. Schröter, *Erfolgreich recherchieren. Altertumswissenschaften und Archäologie* (Berlin 2017): in der Lehrbuchsammlung der JGU vorhanden (Sign. 21 F 002)

### Literaturdatenbanken

#### MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN DER SYSTEMATISCHEN LITERATURRECHERCHE

In den für die Klassische Archäologie wesentlichen Literaturdatenbanken werden Bücher (Monographien, Museums- und Ausstellungskataloge, Sammelbände etc.) und Aufsätze sowie Rezensionen mit ihren Titelangaben (Autor/-in, Titel etc.) sowie nach thematischen Schlagworten gesammelt und für die Recherche bereitgestellt. Bei einer Suche nach Literatur z.B. zu den Porträts des Kaisers Vespasian können folglich nur Titel gefunden werden, die entsprechende *Stichworte im Titel* tragen oder die von den Bearbeitern der Datenbanken mit entsprechenden *Schlagworten* abgelegt worden sind. Enthält ein Buch (z.B. über Kaiserporträts) neben vielem anderen einen Abschnitt auch über die Porträts des Vespasian, wird dies in aller Regel von den Datenbanken *nicht* erfasst und ist also auf diesem Weg auch nicht zu finden. Anders ausgedrückt: es ist nicht möglich, über eine Datenbankrecherche rasch die Literatur zu einem Thema vollständig zusammenzutragen.

Oder: ***Eine gute Suche verlangt Zeit, Findigkeit, Geduld und Erfahrung!***

#### TIPPS ZUR DURCHFÜHRUNG DER RECHERCHE

- Die verschiedenen Datenbanken und Rechercheoptionen haben unterschiedliche Stärken und Schwächen: für eine gute Recherche ist die Nutzung mehrerer Wege nötig.
- Von herausragender Bedeutung für die Klassische Archäologie sind die vom Deutschen Archäologischen Institut (DAI) bereitgestellten Daten, die sowohl in Dyabola als auch in Zenon einfließen und in der Regel die Grundlage für eine systematische Suche darstellen.

- Als Ergänzung der systematischen Suche bietet sich die *Volltext-Recherche* mit Suchmaschinen über möglichst spezifische Begriffe an; dies ist über Google Books, Google Scholar sowie über JStor (Journal Storage: <https://www.jstor.org/>) möglich. Ferner können die Literaturangaben in den Bilddatenbanken Arkubid und Prometheus (s.u.) verwertet werden.
- Je spezifischer eine Suche ist, desto eher ist Vollständigkeit zu erreichen: Nach den Porträts einer einzelnen Person (z.B. des Vespasian) kann gezielt gesucht werden, Literatur zur Entwicklung des Kaiserporträts im späteren 1. Jahrhundert ist über Datenbanken dagegen kaum möglich. – Suchbegriffe immer auch in anderen Sprachen eingeben: Porträt, portrait, ritratto etc.

**Zenon** → <https://zenon.dainst.org/>

- Suchmöglichkeiten:
- einfache Suche
    - Stichwortsuche in *alle Felder* oder speziell in *Titel, Verfasser, Schlagwort, ...*
  - erweiterte Suche
    - Suche nach mehreren Stichworten in verschiedenen Feldern (*Titel, Verfasser, Schlagwort, ...*)
    - Eingrenzung des Zeitraums des Erscheinungsdatums

Ergebnisse: → neben **Buch-/Zeitschriftentiteln** können auch **Aufsätze** gefunden werden  
 - Suchergebnisse können sortiert werden nach *Relevanz*, dem (Erscheinungs-)Datum (absteigend / aufsteigend), dem *Verfasser* und dem *Titel*

**Dyabola** → [www.dyabola.de](http://www.dyabola.de) (Passwort: AiEsUGtZ)

- Suchmöglichkeiten:
- einfache Suche
    - Stichwortsuche
  - erweiterte Suche
    - Suche nach *Autor, Titel, ...*
  - Suche in der Systematik
    - Begrenzung der Suche auf eine Objektgattung (z.B. zuerst „Porträts“, dann unter „benannte Personen“ nach „Vespasian“ suchen)

Ergebnisse: → neben **Buch-/Zeitschriftentiteln** können auch **Aufsätze** gefunden werden.

**OPAC der Universitätsbibliothek Mainz** → [www.ub.uni-mainz.de](http://www.ub.uni-mainz.de)

- Suchmöglichkeiten:
- einfache Suche
    - Stichwortsuche
  - erweiterte Suche
    - Suche nach verschiedenen Stichworten in verschiedenen Feldern (*Titel, Verfasser, Schlagwort, ...*)
    - Eingrenzung des Zeitraums des Erscheinungsdatums

Ergebnisse: → es können **nur Buch-/Zeitschriftentiteln** gefunden werden!

## Bilddatenbanken

*Tip:* Bei den Suchergebnissen der Bildrecherche werden in der Regel als Bildnachweis Publikationen angegeben; diese können für die Literaturrecherche zum gesuchten Thema von großem Vorteil sein.

**Arkubid** → [www.arkubid.uni-bonn.de](http://www.arkubid.uni-bonn.de)

- Suchmöglichkeiten: - Stichwortsuche (auch innerhalb einer Objektgattung möglich)  
→ nicht vorhandene Bilder können bestellt werden!
- Voraussetzung: - Anlegen eines Accounts (nicht nötig bei einer Recherche an den PCs der Bibliothek)

**Prometheus** → [www.prometheus-bildarchiv.de](http://www.prometheus-bildarchiv.de)

- Suchmöglichkeiten: - Stichwortsuche
- Voraussetzung: - Zugang über das Uni-Netzwerk oder Anlegen eines Accounts

**Arachne** → <http://www.arachne.uni-koeln.de/drupal/>

- Suchmöglichkeiten: - Stichwortsuche  
- erweiterte Suche in Kontexten (Bauwerk, Einzelobjekt, ...)
- Voraussetzung: - für einen erweiterten Zugang (größere Bilder) ist das Anlegen eines Accounts nötig

**Bildarchiv Historische Kulturwissenschaften** → [www.bildarchiv.uni-mainz.de](http://www.bildarchiv.uni-mainz.de)

- Suchmöglichkeiten: - Stichwortsuche  
- erweiterte Suche in verschiedenen Feldern
- Voraussetzung: - Anmeldung mit dem ZDV-Account